



Climatic Energiesparfenster mit Sicherheitstechnik

## Bedienungs- und Pflegeanleitung für Fenster und Türen

**Wichtige Benutzerinformation, bitte lesen und aufbewahren!**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für Climatic-Fenster und -Türen entschieden. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen, die Entscheidung war richtig. Sie haben hochwertige Produkte zur Energie-Einsparung ausgewählt.

Climatic-Fenster und Türen werden nur aus besten und geprüften Materialien von fachkundigen und pflichtbewussten Mitarbeitern hergestellt.

Ihr Fachbetrieb vor Ort hat die Fenster und Türen sorgfältig montiert und ist auch nach dem Einbau für Sie da.

Wenn Sie die nachfolgenden Hinweise beachten, werden Sie jahrzehntelang zufrieden sein und unnötigen Aufwand vermeiden.

Geschäftsleitung und Mitarbeiter

RITTER Fenster & Türen

[www.ritter-fenster.de](http://www.ritter-fenster.de)

Mit freundlicher Empfehlung



## Fenster und Türen während der Bauzeit schützen

Die hochwertigen Oberflächen der Fenster-Profile und Glasscheiben müssen während der Bauzeit auf der Innen- und Außenseite vor Beschädigungen und Verschmutzungen geschützt werden, die Verantwortung hierfür trägt der Bauherr.

- Die Glasscheiben müssen auf der Außen- und Innenseite vor Kratzern geschützt und sofort von Mörtel, Gips und Zement-Verschmutzungen gereinigt werden, um eine Verätzung der Glasoberfläche und Erblindung des Glases zu vermeiden. Schweiß- und Schleiffunken brennen sich in das Glas ein und sind nicht mehr zu beseitigen, ein sorgfältiger Schutz der Scheiben ist zwingend erforderlich. Glasscheiben dürfen nicht mit Silikon verschmiert werden, eine Reinigung ist nicht mehr möglich.
- Essigsäurehaltige Silikone, die häufig im Sanitärbereich angewendet werden, führen in Verbindung mit hoher Baufeuchte zur Zerstörung des Oberflächenschutzes der Beschläge und demzufolge zum Ausschluss der Gewährleistung. Sie dürfen daher nicht verwendet werden.
- Lösungsmittelhaltige Sockelputze dürfen nicht mit den Kunststoff-Fenster/Türrahmen in Berührung kommen, sie lösen sofort die Profiloberflächen an, ein nachträgliches Reinigen ist nicht mehr möglich.
- Wenn Fenster oder Türen in der Farbe weiß sowie mit Dekor-Folien ein- oder beidseitig foliert, für Außenputz oder Malerarbeiten mit Folien abgedeckt werden, müssen die Flügel zur Vermeidung von Hitzestaus zwischen der Schutzfolie und Außenverglasung in Kippstellung geöffnet werden.  
Beim Entfernen der Schutzfolien dürfen die Oberflächen der Fensterprofile nicht mit Cuttermessern oder anderen Werkzeugen zerkratzt werden.
- Falls Balkon- und Terrassentüren als Transportweg für Baumaterialien benutzt werden, müssen die Elemente äußerst sorgfältig vor Beschädigungen und Verschmutzungen geschützt werden.
- Metallspäne müssen sofort beseitigt werden, sie verursachen auf den weißen Fensterprofilen unmittelbar braune Flecken.
- Starker Durchzug während der Bauzeit zieht feine Staubablagerungen in die Fensterfälze, besonders auf der Flügel-Oberseite lagert sich der Staub auf den Beschlägen ab. Zur Vermeidung von Schwergängigkeit der Beschläge muss eine sorgfältige Endreinigung der Rahmen- und Flügel-fälze besonders auf der Flügeloberseite, vorgenommen werden.

## Bedienungsanleitung

### **Drehkipp- und Drehflügel**

Climatic-Fenster haben zur Bedienung Standard- (Basic SL) oder Secustik-Fenstergriffe (Protection SE), Secustik-Griffe sind beim Betätigen am „Klick“ zu erkennen. Die Secustik-Griffe verriegeln den Drehkippbeschlag und sperren ihn in Verschlussstellung automatisch ab, damit ein Aufschieben der Security-Verriegelungen mit Einbruchwerkzeugen von außen erschwert wird.

Zur Drehstellung ist der Griff in die waagerechte Position zu schalten. Die Fehlbedienungssperre am Flügelbeschlag in Griffhöhe (außer bei Kleinstfenstern) arretiert den Griff und vermeidet Fehlbetätigungen. Sollten Sie die Fehlbedienungssperre bei drehgeöffnetem Flügel ungewollt betätigen und der Griff danach nach oben in Kippstellung zeigen, verfahren Sie wie folgt:

1. drücken Sie zuerst den Flügel bandseitig oben wieder an die Ausstellschere
2. ziehen Sie die Fehlbedienungssperre von Hand zum Flügelüberschlag raumseitig zurück, halten diese fest und
3. schalten gleichzeitig den Griff zurück in die waagerechte Drehstellenposition und lassen die Fehlbedingungssperre wieder los. Damit ist die Fehlbetätigung wieder behoben.

Zum Flügel kippen ist der Griff senkrecht nach oben zu schalten. Auch in dieser Position wirkt die Fehlbedienungssperre. Der Griff kann erst wieder betätigt werden, wenn der Flügel an den Rahmen angedrückt wird.

Das RITTER Gleit-Rollenlager auf der Flügelunterseite lässt den Flügel beim Zudrehen von Drehöffnung schonend und leichtgängig in den Rahmen gleiten.

Eine Flügelbremse im oberen Scharnier vermeidet das ungewollte, selbsttätige Zulaufen des Flügels in Drehstellung.

In 45° Position zwischen der Dreh- und Kippstellung schaltet der Fenstergriff in die kleine Kippstellung und stellt den Flügel als Spatlüftung nur einige Millimeter vom Rahmen ab.

In der Kippendstellung rastet der Flügel auf der Oberseite in einen Schnapper und wird gegen Zuschlagen, z. B. bei Durchzug, arretiert.

### **Parallel-Schiebe-Kipptüren (PSK)**

Bei diesen Türen lässt sich der Flügel kippen oder alternativ zur Seite wegschieben.

- In Verschlussposition zeigt der Bedienungshebel nach oben.
- Zum Öffnen in Kippstellung ist der Bedienungshebel in die waagerechte Position zu bewegen. Dabei wird der Flügel automatisch vom Rahmen abgedrückt.

- Zum seitlichen Wegschieben des Flügels ist der Bedienungshebel von der waagerechten Position weiter nach unten in eine 45°-Schrägstellung bis zum Anschlag zu schalten. Danach lässt sich der Flügel zur Seite schieben.
- In der Schiebeposition bleibt der Bedienungshebel in der Schrägstellung stehen. Dies hat den Vorteil, dass man sich bei ungewolltem Zuschieben des Flügels auf der Außenseite nicht aussperren kann.
- Zum Schließen des Schiebeflügels ist der Bedienungshebel zunächst waagerecht zu schalten, der Flügel dann in die Ausgangsposition zurück zuschieben (rastet unten ein) und den Bedienungshebel wieder nach oben in die Verschluss-Stellung bewegen. Während der Bedienungshebel nach oben gedrückt wird, zieht sich der Flügel automatisch in die Verschlussstellung an den Rahmen zurück.

#### Hebe-Schiebe-Elemente (HST)

- Bei Hebe-Schiebe-Elementen wird der Schiebe-Flügel durch Betätigen des Bedienungshebels von senkrecht oben nach unten angehoben und kann dann zum Öffnen beliebig weit seitlich weggeschoben werden.
- In jeder Öffnungsweite kann der Schiebe-Flügel durch Betätigen des Bedienungshebels von unten nach oben abgelassen und arretiert werden.
- Zum Schließen ist der angehobene Flügel in die Ausgangsposition zu schieben und der Bedienungshebel von unten nach oben zu schalten.
- Schiebe-Flügel haben ein hohes Gewicht und zum bequemen Schieben mit geringem Kraftaufwand sehr leicht gängige Laufrollen.

#### Gefahrenhinweis

**Beachten Sie bitte, dass bei leichtfertigem Schieben des Flügels Quetschgefahren bestehen, besonders bei Anwesenheit unbeaufsichtigter Kleinkinder!**

#### Haustüren (HT)

- Die Haustüren haben drei stabile dreiteilige Türbänder, ein Verschlussgetriebe mit Fünffach-Verriegelung am Türflügel und eine durchgehende Schließbleiste am Türrahmen. (Als Sonderausstattung können auch mechanisch-automatisch oder motorisch verriegelnde Verschlussgetriebe eingebaut sein.)
- Die raumseitige Betätigung zum Öffnen und Schließen der Tür erfolgt über den Türdrücker. Eine Rückholfeder bewegt den Türgriff automatisch nach oben in die Ausgangsposition zurück.
- Bei dem Schließvorgang rastet nur die Getriebefalle in der Rahmen-Schließbleiste ein. Die Tür ist in diesem Zustand nicht einbruchhemmend verriegelt.
- Durch mehrmaliges Drehen des Schließzylinder -Schlüssels bis zum Anschlag wird die Fünffach-Verriegelung in der Rahmenschließbleiste verriegelt und durch entgegengesetztes Drehen geöffnet.
- Außenseitig wird der Türverschluss mit dem Schließzylinder-Schlüssel durch mehrmaliges Drehen bis zum Anschlag verriegelt oder bei entgegengesetztem Drehen geöffnet.
- Die außenseitige Entriegelung der Getriebefalle erfolgt ebenfalls mit dem Schließzylinder-Schlüssel. Beim Zuziehen des Türflügels von außen am Stoßgriff rastet die Getriebefalle automatisch in der Rahmenschließbleiste ein. (Anstelle der außenseitigen Verriegelung mit dem Schließzylinder-Schlüssel können auch elektronische Verschluss- und Öffnungssysteme integriert sein. Dazu gibt es jeweils gesonderte Bedienungsanleitungen.)
- Haustüren mit elektrischem Türöffner lassen sich nur dann automatisch Öffnen, wenn die Fünffachverriegelung nicht mehr verschlossen und nur die Getriebefalle eingeriegelt ist.
- Die Schließzylinder haben eine „Not- und Gefahrenfunktion“, d. h. auch wenn z. B. raumseitig der Schlüssel im Schließzylinder steckt, kann die Tür von der Außenseite mit einem Schlüssel geöffnet werden.

#### Nebeneingangstüren (NT)

- Die Nebeneingangstüren sind mit drei zweiteiligen Türbändern, einem Verschlussgetriebe mit Dreifach-Verriegelung am Türflügel und Einzel-Schließplatten am Türrahmen ausgestattet.
- Als Betätigungs-Garnituren haben die Türen entweder außen- und innenseitig Drücker oder alternativ außenseitig einen Knaufgriff.
- Die einzelnen Öffnungs- und Schließfunktionen sind, wie bei der Haustüre beschrieben, vorzunehmen. Die Schließzylinder haben ebenfalls die „Not- und Gefahrenfunktion“.


#### Gefahrenhinweis

**Die Türscharniere sind leichtgängig zur Vermeidung von Verschleißerscheinungen. Beachten Sie bitte, dass geöffnete Türflügel bei Durchzug selbsttätig zuschlagen und Personenverletzungen hervorrufen können. Dies ist besonders bei Kindern, die den ungewollt zuschlagenden Türflügel nicht festhalten können, der Fall.**

#### Hinweise:

- Fenster und Türen sind als Außen-Fassadenbauteile Witterungs- und Umwelteinflüssen und damit einem natürlichen Alterungsprozess ausgesetzt, der auch von Wartungsintervallen positiv oder negativ beeinflusst wird. Der Alterungsprozess ist kein Beanstandungsgrund.
- An allen Elementen dürfen die Justier- und Einstellarbeiten nur von Fachbetrieben mit handwerklich ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden.

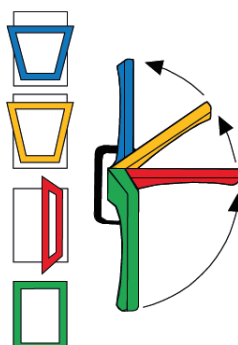
## Sicherheits- und Warnhinweise

	<p><b>Verletzungsgefahr durch Einklemmen von Körperteilen im Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Beim Schließen von Fenster und Fenstertüren niemals zwischen Flügel und Rahmen greifen und stets umsichtig vorgehen.</li> <li>▶ Kinder und Personen, die die Gefahren nicht einschätzen können, unbedingt von der Gefahrenstelle fern halten.</li> </ul>
	<p><b>Verletzungsgefahr durch Sturz aus geöffneten Fenster und Fenstertüren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ In der Nähe von geöffneten Fenstern und Fenstertüren vorsichtig vorgehen, nicht vorbeugen und nicht hinauslehnen.</li> <li>▶ Kinder und Personen, die die Gefahr nicht einschätzen können, unbedingt von der Gefahrenstelle fern halten</li> </ul>
	<p><b>Verletzungsgefahr und Sachschäden durch Andrücken des Flügels gegen den Öffnungsrand (Mauerlaibung)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Andrücken des Flügels gegen den Öffnungsrand (Mauerlaibung) unbedingt unterlassen</li> </ul>
	<p><b>Verletzungsgefahr und Sachschäden durch Einbringen von Hindernissen in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Einbringen von Hindernissen in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen unterlassen</li> </ul>
	<p><b>Verletzungsgefahr und Sachschäden durch Zusatzbelastung des Flügels</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Zusatzbelastung des Flügels unterlassen</li> </ul>
	<p><b>Verletzungsgefahr durch Windeinwirkung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Windeinwirkungen auf den geöffneten Flügel vermeiden</li> <li>▶ Bei Wind und Durchzug Fenster und Fenstertürflügel unbedingt sofort verschließen und verriegeln</li> <li>▶ Bei Vorankündigungen von Wind und Sturm alle Flügel schließen und verriegeln</li> </ul>

### ACHTUNG!

**Bei sichtbaren Beschädigungen oder nicht einwandfreier Funktion darf das Fenster bzw. die Fenstertür nicht mehr betätigt werden und muss vor jeder weiteren Nutzung von Ihrem Fachbetrieb vor Ort instandgesetzt werden!**

### Bedienung der Drehkipp-Fenster und Türen



- ▶ Stellung zur Belüftung des Raumes (Kippstellung).
- ▶ Kleine Kippstellung (Spaltlüftung).
- ▶ Nur zur Kurzzeitbelüftung (Stoßlüftung) oder zum Reinigen der Scheiben. Flügel nicht unbeaufsichtigt lassen (Drehstellung).
- ▶ Wenn der Raum längere Zeit unbeaufsichtigt ist bzw. kein Luftaustausch gewünscht wird (Verschlussstellung).

## Richtiges Lüften gegen Schimmelpilzbildung

Ihre neuen Climatic-Fenster sind bei geschlossenem Flügel fast gänzlich luftdicht, sie haben zwei oder drei Gummidichtungen. Wie erwartet, entweicht keine warme Raumluft durch undichte Fugen nach außen, Heizenergie und Kosten werden eingespart.

Täglich entsteht in unseren Wohnräumen durch Kochen, Waschen, Duschen, Pflanzen gießen und menschlichen Atem eine hohe Luftfeuchtigkeit. Wenn keine autom. Lüftungsanlage vorhanden ist, muss diese Feuchtigkeit durch regelmäßiges Öffnen der Fensterflügel nach draußen „weggelüftet“ werden. Bei den alten Fenstern konnte diese Feuchtigkeit bekanntlich mit der warmen Raumluft durch ständig undichte Fugen entweichen, daher die hohen Heizkosten.

Besonders in der kalten Jahreszeit bildet sich wegen unzureichender Raumheizung auf Fensterscheiben und sonstigen kalten Raumbooberflächen Feuchtigkeit, wenn die Raumluft wegen versäumtem Lüften eine zu hohe Luftfeuchtigkeit erreicht hat. Je wärmer die Raumluft ist, desto mehr Feuchtigkeit kann sie zwar aufnehmen bis es zur Kondenswasserbildung kommt, aber bei jeder Raumtemperatur ist dies irgendwann der Fall, wenn nicht gelüftet wird.

Zum richtigen energiesparenden Lüften sind zwei, sich gegenüberliegende Fensterflügel 3 bis 4 x täglich für ca. 10 Min. in Drehstellung zu öffnen, damit die Raumfeuchte mit Durchzug-Lüftung schnell nach draußen gelüftet wird und trockene Außenluft in die Räume nachströmen kann. Die Heizkörper sollten während der Lüftungsvorgänge geschlossen sein.

In Kippstellung geöffnete Fensterflügel lassen die Raumfeuchte nicht schnell genug entweichen, außerdem wird durch die lange Öffnungsdauer zu viel Wärme verschwendet. Die Fensterlaibungen kühlen unnötig stark ab, dort entsteht das Risiko von Schimmelpilzbildung.

Während der Bauzeit muss täglich noch intensiver gelüftet werden, um großen Wasseransammlungen auf den Glasscheiben vorzubeugen, besonders in der kalten Jahreszeit wenn noch keine Bauheizung zur Erwärmung der kalten Wandflächen vorhanden ist. Durch richtiges Lüften sparen Sie Heizkosten, vermeiden Kondenswasserbildung und gesundheitsschädliche Schimmelpilzbildung. Ihr Haus hat ein angenehmes, gesundes Wohnklima.

## Fensterwartung und Pflege

Wartung und Pflege sind Voraussetzung und Bestandteil der Gewährleistung. Zur Werterhaltung der Fenster und Türen ist eine regelmäßige, ein- bis zweijährige Reinigung der Fensteraußen- und Innenseiten sowie der Fensterfälze und Beschläge erforderlich.

### ► Beschläge und Scharniere

Alle beweglichen Beschlagteile auf allen vier Flügelseiten sind einmal jährlich mit einem säure- und harzfreien Schmiermittel zu behandeln. Dabei soll der Drehkipp-Beschlag am Fenstergriff in Drehposition des Flügels ca. fünfmal hin- und her geschaltet werden, damit sich das Schmiermittel auf den Reibungsflächen verteilt.

### ► Rahmen- und Flügelprofile

Normale Verschmutzungen mit lauwarmem Wasser und handelsüblichen (nicht mit scheuernden und lösungsmittelhaltigen) Haushalts-Reinigern säubern. Zur Beseitigung stärkerer, außergewöhnlicher Verschmutzungen erhalten Sie bei Ihrem Fensterlieferant spezielle Reinigungsmittel und Anwendungshinweise. Auf keinen Fall eigenständig ungeeignete evtl. anlösende Mittel anwenden, sie können die Profiloberfläche zerstören.

Nicht beseitigte Schmutzablagerungen auf der Fensteraußenseite können durch starke Sonneneinstrahlung zur Verfärbung der hellen Profil-Oberflächenfarben führen.

### ► Glasscheiben

Glas mit reichlich warmem Wasser, handelsüblichem Sprühreiniger und einem Schwamm oder Fensterleder reinigen. Hartnäckigere Verschmutzungen, z. B. Kleberrückstände mit Spiritus, Azeton, Ceranfeldreiniger oder Waschbenzin anlösen und sofort mit Wasser nachreinigen. Auf keinen Fall dürfen diese Reiniger Rahmen- und Flügelprofile sowie Dichtungen berühren. Niemals kratzende Werkzeuge z. B. Rasierklingen oder stark alkalische Waschlaugen bzw. Säuren verwenden, sie zerstören die Glasoberfläche. Keine schmutzigen, mit anderen Werkstoffen behafteten Putztücher verwenden.

### ► Dichtungen

Die Dichtungen können mit dem gleichen Reinigungsmittel wie das Fensterprofil von Staub und sonstigen Ablagerungen gesäubert und getrocknet werden. Anschließend ein Dichtungspflegemittel mit einem weichen Tuch auf die Dichtungen auftragen, z. B. VEKA-Dichtungspflege.

Sollte sich einmal ausnahmsweise eine Dichtung aus der Aufnahme des Fensterprofils gelöst haben, kann sie mit dem Daumen einfach wieder eingedrückt werden. Dazu keinesfalls scharfkantige Werkzeuge verwenden, um Beschädigungen zu vermeiden. Alternativ bietet Ihnen Ihr Fensterlieferant vor Ort sicherlich auch eine fachgerechte Fensterwartung an. Lassen Sie sich ein Angebot unterbreiten. Er hält auch VEKA-Wartungssets zur Fensterpflege Sie bereit.

